

Tagungsort

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226
Edith Göring 06232/654-269
Fax 06232/654-488
E-Mail: tagungssekretariat@dhv-speyer.de
<http://www.dhv-speyer.de>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 3. September 2012 per E-Mail, Fax oder übers Internet bei uns an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

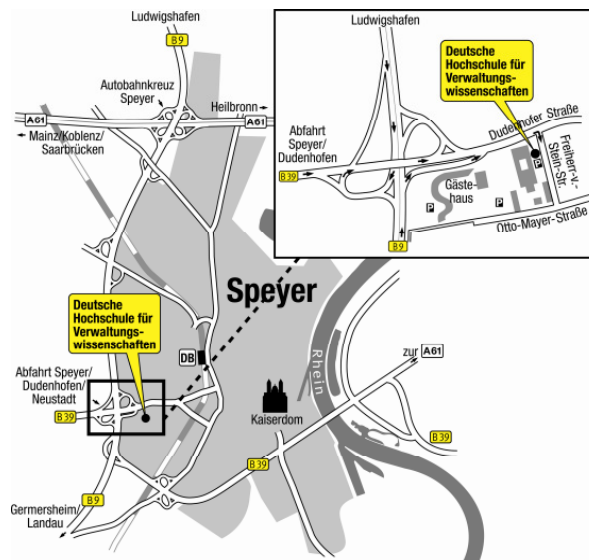
Beitrag, Übernachtung, Verpflegung

Der Bund und alle Länder sind Träger der Hochschule. Für Teilnehmer aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 320 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 430 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, ist die Hälfte des Beitrags zu entrichten. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie einen Ersatzkandidaten benennen können.

Der Beitrag enthält die Kosten für Unterkunft auf dem Campus der Hochschule (Einzelzimmer mit Dusche und WC), Verpflegung und Rahmenprogramm. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Hochschule ist leider nicht möglich. Ein Hotelverzeichnis schicken wir Ihnen gerne zu.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



4. Speyerer Europarechtstage: Aktuelle Fragen des Europäischen Beihilferechts

Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Hochschule entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Bahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle Verwaltungshochschule (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 15 Minuten. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt bis 19.47 Uhr und am Wochenende bis 19.17 Uhr. Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

24. bis 25. September 2012

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weiß

4. Speyerer Europarechtstage:

Aktuelle Fragen des Europäischen Beihilferechts

Das Wirtschaftsleben in Deutschland wird zunehmend von europäischen Einflüssen geprägt. Dabei stellt das Beihilferecht einen zentralen Baustein des Europäischen Wettbewerbsrechts dar, dessen Bedeutung sich schon alleine an der Anzahl der gerichtlichen Verfahren ablesen lässt.

Die Veranstaltung setzt sich daher zum Ziel, derzeitige Entwicklungen des EU-Beihilferechts in einem Expertenforum bestehend aus Praktikern, Anwälten und Wissenschaftlern zur Diskussion zu stellen.

Die diesjährige Tagung setzt zwei Schwerpunkte. Zum einen werden aktuelle und noch anstehende Reformen intensiv behandelt. Dies umfasst nicht nur das neue Altmark-Paket und den neuen Rechtsrahmen für Rettungs- und Umstrukturierungsbeihilfen, sondern auch kommende Änderungen bei Regionalbeihilfen sowie einen umfassenden Ausblick auf das Reformjahr 2013. Der zweite Fokus liegt auf der Bedeutung des Beihilferechts für die kommunale Praxis. Neben ausgewählten Einzelaspekten werden die Themen der Infrastrukturförderung und der Privatisierung im Lichte des Beihilferechts besonders vertieft.

Montag, 24. September 2012

- 13.00 Uhr **Eröffnung der Tagung**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer
- 13.15 Uhr **Die Reform des Rechtsrahmens
für Rettungs- und
Umstrukturierungsbeihilfen**
Dr. *Joachim Lücking*
Referatsleiter, Europäische Kommission,
Brüssel
- 13.45 Uhr Diskussion
- 14.15 Uhr **Aktuelle beihilfenrechtliche Probleme
in der kommunalen Praxis**
Prof. Dr. *Joachim Erdmann*
Referatsleiter, Niedersächsisches Ministerium
für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Hannover
- 14.45 Uhr Diskussion
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Regionalbeihilfen: Die anstehende Reform**
Dr. *Heinrich Gräber*
Referatsleiter, Hessisches Ministerium für
Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung,
Wiesbaden
- 16.00 Uhr Diskussion
- 16.30 Uhr **Aktuelle Luxemburger Rechtsprechung
zum Beihilferecht**
Dr. *Hanns Peter Nehl*
Referent am Gericht der Europäischen Union
(Kabinett Prof. Dr. Azizi), Luxemburg
- 17.00 Uhr Diskussion
- 18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 25. September 2012

- 9.00 Uhr **Das neue Altmark-Paket: Sicht der
Kommission**
Dr. *Adinda Sinnaeve*
Stellvertretende Referatsleiterin,
Europäische Kommission, Brüssel
- 9.30 Uhr Diskussion
- 10.00 Uhr **Das neue Altmark-Paket: Sicht eines
Bundeslandes**
Kurt Friedemann Lambert, LL.M. eur.
Referatsleiter, Ministerium für Wissenschaft
und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt,
Magdeburg
- 10.30 Uhr Diskussion
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr **Ausblick auf das Reformjahr 2013**
Dr. *Adinda Sinnaeve*
Stellvertretende Referatsleiterin,
Europäische Kommission, Brüssel
- 11.45 Uhr Diskussion
- 12.15 Uhr **Privatisierung und Beihilferecht**
Christoph Arhold
Rechtsanwalt, White & Case LLP, Berlin/Brüssel
- 12.45 Uhr Diskussion
- 13.15 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 14.30 Uhr **Beihilfen und Infrastrukturförderung**
Dr. *Hans Arno Petzold*
Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und
Verkehr des Landes Schleswig-Holstein, Kiel
- 15.00 Uhr Diskussion
- 15.30 Uhr **Rechtsschutz Dritter im Europäischen
Beihilferecht**
Dr. *Thomas Schmidt-Kötters*
Rechtsanwalt, Partner, Hengeler Mueller,
Düsseldorf
- 16.00 Uhr Diskussion
- 16.30 Uhr **Resümee und Abschluss**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer